

9103/J XXIV. GP

Eingelangt am 08.07.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Podgorschek, Gradauer
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten
betreffend unbewegliches Bundesvermögen im Ausland

In der Verwaltung des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten steht als unbewegliches Bundesvermögen ein Grundstück in Rio de Janeiro (Avenida Atlantica, 3804 – Copacabana, Rio de Janeiro) im Grundflächenausmaß von rund 1000 qm. Gemäß einer Regierungsvorlage wird von der Bundesregierung angestrebt, diese Liegenschaft zu veräußern.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten nachstehende

Anfrage

1. Wie wurde die Liegenschaft bisher genutzt?
2. Wie hoch war der Kaufpreis der Liegenschaft?
3. Wie hoch sind die jährlichen Kosten bzw. Einnahmen, die der Republik Österreich aus dieser Liegenschaft erwachsen?
4. Wie hoch wird der zu erwartende Verkaufserlös geschätzt?
5. Wie viele Grundstücke, Gebäude, Immobilien oder anderes unbewegliches Bundesvermögen in der Verwaltung des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten gibt es im Ausland?
6. Wie hoch sind die jährlichen Kosten bzw. Einnahmen, die der Republik Österreich aus diesem Vermögen erwachsen?
7. Welchen Gesamtwert repräsentiert dieses unbewegliche Bundesvermögen?
8. Gibt es im Ausland unbewegliches Bundesvermögen in ihrem Verwaltungsbereich, welches derzeit nicht genutzt wird?
9. Wenn ja, um wie viele Liegenschaften etc. handelt es sich dabei?
10. Wenn ja, wie hoch sind die jährlichen Kosten bzw. Einnahmen, die der Republik Österreich aus diesen Liegenschaften etc. erwachsen?
11. Welchen Gesamtwert repräsentieren diese Liegenschaften etc.?
12. Was beabsichtigen Sie mit diesen Liegenschaften etc. zu tun?